



Menschenrechts- richtlinie

We DELIVER SUSTAINABLY.

Wir tun das, was richtig ist, nicht das, was einfach ist. Wir führen mit Integrität und beachten stets unsere Werte.

Wir handeln zielorientiert und berücksichtigen die Umwelt, Gemeinschaften und den Planeten.

Die Achtung der Menschenrechte ist die Grundlage der Nachhaltigkeit von Coca-Cola HBC und den Gemeinschaften, in denen wir tätig sind.

In unserem Unternehmen setzen wir uns dafür ein, dass Menschen mit Würde und Respekt behandelt werden.



Die Menschenrechtsrichtlinie von Coca-Cola HBC ist an den internationalen Prinzipien der Menschenrechte ausgerichtet, wie sie die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, die Erklärung über die Grundprinzipien und Rechte am Arbeitsplatz der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO), die Initiative «Global Compact» der Vereinten Nationen und die Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen vorsehen.

Die Menschenrechtsrichtlinie gilt für Coca-Cola HBC, für juristische Personen, die dem Unternehmen gehören, für juristische Personen, an denen es eine Mehrheitsbeteiligung hält, und für die Einrichtungen, die es leitet. Das Unternehmen hat sich verpflichtet, die Grundsätze dieser Richtlinie einzuhalten. Unsere Leitlinien für Lieferanten gelten für unsere Lieferanten und sind mit den Erwartungen und Verpflichtungen dieser Richtlinie abgestimmt.

2

INHALT:

- **Achtung der Menschenrechte**
- **Gesellschaftliches Engagement und Einbindung von Interessenvertretern**
- **Schutzbedürftige Personen und Gemeinschaften**
- **Wertschätzung von Vielfalt und Chancengleichheit**
- **Recht auf Vereinigung und Tarifverhandlungen**
- **Sicherer und gesunder Arbeitsplatz**
- **Sicherheit am Arbeitsplatz**
- **Sklaverei, Zwangsarbeit und Menschenhandel**
- **Kinderarbeit**
- **Bodenrechte, Wasserressourcen und Umweltauswirkungen**
- **Arbeitszeiten, Löhne und Sozialleistungen**

Achtung der Menschenrechte

Coca-Cola HBC achtet die Menschenrechte. Wir verpflichten uns, nachteilige Auswirkungen auf die Menschenrechte im Zusammenhang mit unseren Geschäftstätigkeiten zu identifizieren, zu verhindern und abzumildern, indem wir unsere Sorgfaltspflicht in Bezug auf die Menschenrechte erfüllen und präventive Compliance-Prozesse durchführen.

Gesellschaftliches Engagement und Einbindung von Interessenvertretern

Wir erkennen unseren Einfluss auf die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, an. Wir verpflichten uns, die Interessenvertreter dieser Gemeinschaften einzubinden, um sicherzustellen, dass wir ihre Ansichten anhören, von ihnen lernen und sie bei der Ausübung unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigen.

Wo es angemessen ist, verpflichten wir uns zum Dialog mit den Interessenvertretern über Menschenrechtsthemen im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit. Wir sind der Meinung, dass lokale Themen am besten auf lokaler Ebene behandelt werden können. Wir setzen uns auch dafür ein, in den Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, durch lokal relevante Initiativen wirtschaftliche Möglichkeiten zu schaffen und Wohlwollen zu fördern.

Schutzbedürftige Personen und Gemeinschaften

Wir verpflichten uns, die Menschenrechte aller Personen zu achten, unabhängig von ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Hautfarbe, nationaler oder sozialer Herkunft, Religion, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung oder politischer Meinung, die einem erhöhten Risiko ausgesetzt sind, gefährdet oder ausgegrenzt zu werden, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Migranten, indigene Völker, Flüchtlinge und Minderheiten.

Wir respektieren die grundlegenden Menschenrechte, die in den nationalen Gesetzen, der Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen und der Menschenrechtscharta verankert sind.



Wertschätzung von Vielfalt und Chancengleichheit

Wir schätzen die Vielfalt unserer Mitarbeitenden und die Beiträge, die sie leisten. Wir setzen uns seit Langem für Chancengleichheit ein und lehnen jede Form von Diskriminierung und Belästigung ab.

Coca-Cola HBC ist ein Arbeitgeber für Chancengleichheit und wir setzen uns für integrative Arbeitsplätze ein, die frei von Diskriminierung oder Belästigung aufgrund von ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Hautfarbe, nationaler oder sozialer Herkunft, Religion, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung, politischer Meinung oder eines anderen gesetzlich geschützten Status sind.

Die Grundlage für Recruiting, Einstellung, Vermittlung, Ausbildung, Vergütung und Beförderung im Unternehmen sind Qualifikation, Leistung, Kompetenzen und Erfahrung. Wir setzen uns für Gleichberechtigung und gleiche Vergütung ein.

Unabhängig von persönlichen Eigenschaften oder Status toleriert das Unternehmen kein respektloses oder unangemessenes Verhalten, keine unfaire Behandlung oder Vergeltungsmassnahmen jeglicher Art. Belästigung am Arbeitsplatz und in jeglicher arbeitsbedingten Situation ausserhalb der Arbeitsstätte ist inakzeptabel. Diese Grundsätze gelten nicht nur für die Mitarbeitenden des Unternehmens, sondern auch für die Geschäftspartner, mit denen wir zusammenarbeiten. Weitere Einzelheiten finden Sie in unserer Richtlinie für Inklusion, Diversität und zur Verhinderung von Belästigung.

Recht auf Vereinigung und Tarifverhandlungen

Wir respektieren das Recht unserer Mitarbeitenden, einer Gewerkschaft beizutreten, sie zu gründen, oder ihr nicht beizutreten, ohne Repressalien, Einschüchterungen oder Belästigungen befürchten zu müssen. Wenn Mitarbeitende von einer gesetzlich anerkannten Gewerkschaft vertreten werden, sind wir bestrebt, einen konstruktiven Dialog mit ihren frei gewählten Vertretern zu führen. Wir verpflichten uns, mit diesen Vertretern in gutem Glauben zu verhandeln.



Sicherer und gesunder Arbeitsplatz

Wir sorgen für einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz und halten die geltenden Gesetze, Vorschriften und internen Anforderungen in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit ein. Wir sind bestrebt, einen produktiven Arbeitsplatz aufrechtzuerhalten, indem wir das Risiko von Unfällen, Verletzungen und Gesundheitsrisiken minimieren.

Wir verpflichten uns, mit unseren Mitarbeitenden zusammenzuarbeiten, um die Gesundheit und Sicherheit an unseren Arbeitsplätzen kontinuierlich zu verbessern, einschliesslich der Identifizierung von Gefahren und der Behebung von Gesundheits- und Sicherheitsproblemen.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Wir verpflichten uns, den Arbeitsplatz frei von Gewalt, Belästigung, Einschüchterung und sonstigen gefährlichen oder störenden Auswirkungen interner oder externer Bedrohungen zu halten. Die Sicherheitsvorkehrungen für die Mitarbeitenden werden nach Bedarf getroffen und unter Wahrung des Datenschutzes und der Würde der Mitarbeitenden aufrechterhalten.

Sklaverei, Zwangsarbeit und Menschenhandel

Wir untersagen jegliche Form der Sklaverei oder Knechtschaft, sämtliche Formen der Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder Pflichtarbeit sowie die Beteiligung an jeder Form von Menschenhandel.

Kinderarbeit

Wir halten alle lokalen Gesetze über das Mindestalter für die Beschäftigung ein, wie es in der Konvention 138 der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) vorgesehen ist. Wir verbieten die Einstellung von Personen unter 18 Jahren für Positionen, in denen gefährliche Arbeiten erforderlich sind, wie es in der Konvention 182 der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) vorgesehen ist.



Bodenrechte, Wasserressourcen und Umweltauswirkungen

Wir sind bestrebt, die Auswirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten und vor allem solche Auswirkungen zu vermeiden, die zu einem erhöhten Risiko für die Menschenrechte führen können, wie z. B. für den Zugang zu Wasser, sanitären Einrichtungen und einer sauberen Umwelt. Als Grossabnehmer verschiedener landwirtschaftlicher Rohstoffe beziehen wir unsere Zutaten über Dritte und verpflichten uns, nachhaltig zertifizierte Ernten zu kaufen und so den Schutz von Bodenrechten lokaler Farmer und Gemeinschaften zu unterstützen und zu fördern.

Arbeitszeiten, Löhne und Sozialleistungen

Wir entlohnen unsere Mitarbeitenden im Vergleich zur Branche und zum lokalen Arbeitsmarkt auf der Grundlage von Qualifikation, Leistung, Kompetenzen und Erfahrung. Wir setzen uns für gleiche Vergütung ein. Wir halten die anwendbaren Gesetze im Zusammenhang mit Löhnen, Arbeitszeiten, Überstunden und Sozialleistungen vollumfänglich ein.

Anleitung und Berichterstattung für Mitarbeitende

Wir haben uns verpflichtet, Arbeitsplätze zu schaffen, an denen eine offene und ehrliche Kommunikation zwischen allen Mitarbeitenden geschätzt und respektiert wird. Unsere Politik ist es, alle geltenden Arbeits- und Beschäftigungsgesetze zu befolgen, wo immer wir tätig sind.

Wenn du der Meinung bist, dass ein Konflikt zwischen dem Wortlaut der Richtlinie und den Gesetzen, Sitten und Gebräuchen des Ortes, an dem du arbeitest, besteht, wenn du Fragen zu dieser Richtlinie hast oder wenn du einen möglichen Verstoss gegen diese Richtlinie melden möchtest, kannst du diese Fragen und Bedenken im Rahmen der bestehenden Verfahren vorbringen, mit denen wir uns um die Wahrung der Vertraulichkeit bemühen. Du kannst Fragen stellen oder mögliche Verstösse an die lokale Geschäftsleitung, die Abteilung People & Culture, die Rechtsabteilung oder das Business Resilience Team melden. Alternativ kannst du potenzielle Verstösse gegen diese Richtlinie auch über die Ethik- und Compliance-Helpline Speak up! von Coca-Cola HBC melden. Dort kannst du, falls du das möchtest, deine Bedenken auch anonym vorbringen. Coca-Cola HBC verpflichtet sich, die Bedenken seiner Mitarbeitenden zu untersuchen, sie anzusprechen und auf sie einzugehen sowie gegen sämtliche Verstösse angemessene korrektive Massnahmen zu ergreifen.

Diese Richtlinie wurde vom Coca-Cola HBC Executive Leadership Team am 19. Februar 2024 genehmigt und vom Chief Executive Officer unterzeichnet. Diese Richtlinie wird regelmässig überprüft, aktualisiert und den Mitarbeitenden und relevanten Interessenvertretern zur Verfügung gestellt.

Chief Executive Officer
Zoran Bogdanovic
CEO Signature

